

Echos

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de
Documentation**

Band (Jahr): **37 (1961)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach einer Aufführung sprach er gerne mit seinen Kollegen darüber, und seine Kritiken waren stets gesund und sachlich und bezeugten seine großen Kenntnisse und sein eigenständiges Denken.

Als er auf den unmittelbaren Genuß des Theaters verzichten und ihn durch den Lautsprecher ersetzen mußte, verfiel er einer anderen Liebhaberei, nämlich der Photographie, in der er es zu einer großen Fertigkeit brachte. Es war erstaunlich, wie er, trotz seiner durch eine Netzhautablösung, die ihn vor drei Jahren befallen hatte, geschwächten Augen seine Objekte künstlerisch richtig auszuwählen wußte. Und diese Bilder erlaubten ihm dann, das was er in der Natur wohl nur undeutlich gesehen hatte, seinen schwachen Augen näher zu bringen und es so voll zu genießen. Wenn er aus den Ferien zurückkam, die er mit seiner Mutter meist im Tessin, ab und zu auch im Tirol verbrachte, liebte er es, seine photographischen Werke seinen Kollegen zu zeigen, die mit ihrer Anerkennung nicht zurückhielten.

Sein liebenswürdiges Wesen äußerte sich auch darin, daß er einen gesunden Humor besaß, dem er gerne freien Lauf ließ. Er hatte auch große Freude am jungen Nachwuchs, den wir in der Landesbibliothek ausbildeten und unsere Kandidatinnen waren ihm sehr zugetan, denn er wußte mit ihnen umzugehen. Und seine kleinen Launen nahm niemand ernst — er selber am wenigsten, er spielte vielmehr damit. Und jeder wußte, ob jung oder alt, daß er es gut mit ihm meinte, wie wir mit ihm.

So verlieren wir in Adalbert Sandoz einen Freund und Kollegen, dessen stille und bescheidene Gegenwart wir vielleicht als allzu selbstverständlich hingegenommen haben, dessen Verlust wir aber zutiefst empfinden werden. Sein Andenken wird in der Landesbibliothek, der er so treu gedient hat, weiter leben. Er ruhe in Frieden — sein Tagwerk ist vollbracht.

ECHOS

International

Council on Library Resources, Inc.

Forth annual report for the period ending June 30, 1960

En quatre ans d'activité, cette institution financée par la Fondation Ford a provoqué et subventionné de nombreuses études destinées à ouvrir de nouvelles voies en bibliothéconomie. Bien que l'âge d'or des bibliothèques ne soit pas encore pour demain, des perspectives intéressantes se dessinent déjà dans plusieurs directions. Citons en premier lieu la Conférence internationale de cataloguement pour l'organisation de laquelle le Council a alloué à la FIAB une subvention de 95 420 dollars, puis les problèmes très complexes du classement et de la recherche de l'information comprenant l'emploi des cerveaux électroniques, et les procédés de reproduction photographique à très forte réduction. De nombreuses recherches se poursuivent également en d'autres domaines d'intérêt international ou régional. Le montant des subventions accordées durant cette quatrième année s'élève à 569 211 dollars.

Le Council on Library Resources a remis 100 000 dollars à la Library of Congress en la chargeant d'entreprendre une étude générale des possibilités d'automatiser le travail dans les bibliothèques savantes. Il s'agit de savoir si, dans un avenir prévisible, elles pourront être efficacement mécanisées et si le travail intellectuel nécessaire à l'organisation de l'information en vue de son classement et de sa recherche mécanique sera, au moins à long terme, aussi économique et aussi efficace que les systèmes manuels actuels. Cette étude sera menée par une équipe d'experts chevronnés sous la conduite de M. Gilbert W. King, directeur des recherches à la International Business Machines Corporation. P.B.

Schweiz - Suisse

Aus Presseberichten über Schweizer Bibliotheken

Bern, Schweizerische Landesbibliothek. Zur Erinnerung an den 100. Geburtstag von Rabindranath Tagore wurde in der Landesbibliothek eine Gedenkausstellung eröffnet.

Genève, Bibliothèque publique et universitaire. Die BPU in Genf veranstaltete eine Ausstellung unter dem Titel: «Genève, la Savoie et le Risorgimento». Sie hofft zugleich für ihre graphischen Sammlungen neue Räume zu bekommen und so die schrittweise bauliche Reorganisation fortzusetzen.

Genève, Ecole de Bibliothécaires. Les candidates suivantes ont présenté leur travail de diplôme:

Mlle Regina Frank: Intégration d'une donation de livres français et allemands dans la bibliothèque du «Livre du malade», à Leysin.

Mlle Esther Ruegg: Cataloguement et classement d'une section de la Bibliothèque Sigrist à l'Institut d'histoire de la médecine de l'Université de Zurich.

Lausanne, Bibliothèque cantonale et universitaire. Pour honorer M. Henry-Louis Mermod, qui fête son 70^{me} anniversaire et la trente-cinquième année de ses éditions, la BCU a consacré une exposition à son compatriote sous le titre: «35 ans de littérature romande».

Liestal, Kantonsbibliothek Baselland. Nach langjähriger Tätigkeit hat Dr. Otto Gass als Kantonsbibliothekar seinen Rücktritt genommen. Er hat seiner Bibliothek seine ganze Kraft gewidmet und dem guten Buch viele Freunde gewonnen. Er wirkte auch im Stiftungsrat der schweizerischen Volksbibliothek. In Anerkennung seiner Verdienste hat ihn der Vorstand der VSB zum Mitglied auf Lebenszeit ernannt. Zum neuen Kantonsbibliothekar von Baselland wurde gewählt Dr. Hans Sutter, der schon 1960 zum Staatsarchivar von Baselland gewählt worden war.

Lugano, Biblioteca cantonale del Ticino. Die BC in Lugano hat eine Ausstellung gezeigt unter dem Titel «Joyce e Trieste».

St. Gallen, Stadtbibliothek Vadiana. Der Verein zur Förderung der Vadiana «Pro Vadiana» konnte sein 25 jähriges Bestehen feiern und hat anlässlich dieses Jubiläums der Stadtbibliothek Fr. 5000.— zukommen lassen.

St. Gallen, Stiftsbibliothek. Für den Sommer 1961 zeigt die Stiftsbibliothek eine Ausstellung «Mittelalterliche Klosterbücherei in barockem Prachtraum».

Solothurn. Zentralbibliothek. Am 11. Juni 1961 konnte in der ZB eine interessante Ausstellung unter dem Titel «Künstler im Aufstand gegen ihre Zeit» eröffnet werden.

Zürich, Zentralbibliothek. Die ZB Zürich zeigte anlässlich der Jahresversammlung der Gesellschaft von Freunden der Zentralbibliothek eine Ausstellung: «Zürichs Beitrag zur deutschen Literatur».

Zürich/Stadt. Vom Zürcher Buchhändlerverband und den städtischen Schulbibliotheken ist eine Zürcher Jugendbuchwoche durchgeführt worden. Als zentrale Veranstaltung wurde eine Ausstellung «Kinderbücher gestern und heute» gezeigt.

Zürich/Kanton. In Affoltern a. A. ist eine erste zürcherische Bezirksbibliothek und Zentralstelle für Jugendmusik und Jugendtheater eröffnet worden.

UMSCHAU – LIVRES ET REVUES

Die in dieser Rubrik besprochenen Bücher und Zeitschriften können bei der Landesbibliothek ausgeliehen werden. — Les livres et revues mentionnés sous cette rubrique peuvent être empruntés à la Bibliothèque nationale.

002.0(09)

Archiv für Geschichte des Buchwesens. Hrg. von der Historischen Kommission des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e. V. Redaktion Bertold Hack und Bernhard Wendt. Frankfurt a. M., Buchhändler-Vereinigung, 1960. — Bd. 3, Lfg. 4-9: Spalte 545-1472. Abb.

Die nunmehr vorliegende 4.-9. Lieferung des Archivs für Geschichte des Buchwesens enthält Beiträge über die Buchdruckerei Doelle in Halberstadt (Schluss), Alter der Spielkarten, Handschriften der Grafen von Nassau-Breda, Kölner Buchmalerei der Gotik, Geschichte der Papiererzeugung in der Reichsstadt Memmingen, Die Buchhändler, Verleger und Drucker Benard, 1636-1762, Die geplante Errichtung eines Buchladens des Hallischen Waisenhauses in Göttingen, August Klasing-Lebensbild eines deutschen Buchhändlers (Anfang.) usw. Bei Ab-

schluß des Bandes, werden wir eine eingehende Würdigung folgen lassen.

012

Heine-Bibliographie. Von Gottfried Wilhelm unter Mitarbeit von Eberhard Galley. Weimar, Arion Verlag. — 8°.

Teil I: Primärliteratur, 1817-1953. 1960. — XII, 192 S., geb. DM 16.—

Teil II: Sekundärliteratur, 1822-1953. 1960. — VI, 294 S., geb. DM 24.—

Bibliographien, Kataloge und Bestandsverzeichnisse. Hrg. von den Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur in Weimar.

Der zuerst erschienene zweite Teil enthält das Material zur Heine-Biographie, sowie Schriften über des Dichters Leben und Werk bis zum Jahre 1953. Der erste Teil verzeichnet die Werke und Artikel, soweit sie als Einzelpublikationen und in Zeitschriften